

[-1-]

9. Sitzung

Sitzungstag:  
19. April 1956

Sitzungsort:  
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend    abwesend    Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:  
Peter Wachter

Franz Essig  
Oskar Kessler  
Alois Gschwendtner  
Josef Bauernfeind  
Josef Essig  
Franz Flöry  
Ferdinand Ganahl  
                  Arthur Kessler    entschuldigt  
                  Adolf Malinentschuldigt  
                  Franz Josef Netzer entschuldigt  
                  Richard Pfeifer    entschuldigt  
Alois Rudigier  
Alois Rudigier 7  
Ludwig Sohler  
Eduard Scherer  
Josef Tschanun  
                  Rudolf Wittwer    entschuldigt

[-2-]

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift
2. Staatsbürgerschaftsansuchen Mate Marinac, Gaschurn Nr. 185
3. Grundtrennungsansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G.
4. Schreiben der SOS - Kinderdörfer, Innsbruck,
5. Ansuchen des Präsidiums des Künstlerbundes in Wien,
6. Ansuchen des Verbandes der Vorarlberger Skiläufer,
7. Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn-Partenen,
8. Ansuchen des Werkmeisters Wilhelm Wachter, Rodund.
9. Konzessionsansuchen Heinrich Tschofen, Partenen Nr. 11
10. Ansuchen des Alwin Schönherr, Gaschurn Nr. 32
11. Schreiben der Post- & Telegraphendirektion, Innsbruck,
12. Schreiben der Forsttechnischen Abteilung, Sektion Bregenz,
13. Abhaltung von Nähkursen in Gaschurn,
14. Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch,
15. Gemeindewasserversorgungsleitung Gaschurn,
16. Erweiterung der Tagesordnung,
17. Förderung der Banguntersuchung in der Gemeinde Gaschurn
18. Wuhrwald - Gundalatscherberg, Gaschurn,

[-3-]

Beginn der Sitzung um 18 Uhr.

Zu Punkt 1

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und stellt deren Beschlußfähigkeit fest. Die Niederschrift der letzten Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, welche von allen Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterschrieben wird.

Zu Punkt 2

Das Staatsbürgerschaftsansuchen des Mate Marinac, Gaschurn Nr. 185 wird befürwortet.

Zu Punkt 3

Die Grundtrennungsansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz auf Zeinisjoch und der Verbellentalpe werden bejaht.

Zu Punkt 4

Das Schreiben vom 12. März 1956 Zei: Dr. ZT- zu der SOS-Kinderdörfer, Innsbruck wird zur Kenntnis genommen und ein Beitrag von S 100. gewährt.

Zu Punkt 5

Das Ansuchen des Präsidiums des Künstlerbundes in Wien wird behandelt und nach Beratung vertagt.

Zu Punkt 6

Dem Verband der Vorarlberger Skiläufer wird ein Unterstützungsbeitrag von S 50.- gegeben.

Zu Punkt 7

Der Bürgermusik Gaschurn-Partenen wird auf Grund ihrer Darstellungen teilweise entsprochen und ein Beitrag von S 2346.- gewährt.

Zu Punkt 8

Dem Ansuchen des Werkmeisters Wilhelm Wachter, Rodund wird entgegenkommenderweise womöglich entsprochen.

Zu Punkt 9

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 6.3.1956, betreffend Heinrich Tschofen, Partenen Nr. 11, Konzession zur Beförderung von Lasten mit einem Lastkraftwagen wird mit 7 Stimmen gegen 6 Stimmen verneint.

Zu Punkt 10

Das Ansuchen des Alwin Schönherr, Gaschurn Nr. 32 wegen Erwerbung eines Bauplatzes beim alten Schwimmbad in Gaschurn wird nach erfolgter Beratung dem Antragsteller ein solcher von ca 400 m<sup>2</sup> mit S 8.- pro m<sup>2</sup> einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 11

Das von der Post- und Telegraphendirektion in Innsbruck eingebrachte Schreiben, betreffend einen Nachtragsartikel des Bestandsrechtes zum Mietvertrag deß Post- und Wähleramtes vom 17. Dezember 1955 wird einstimmig zugestimmt.

[-4-]

Zu Punkt 12

Das Schreiben der Forsttechnischen Abteilung für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 13

Auf Grund des Schreibens der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Vorarlberg, wegen Abhaltung eines Nähkurses in Gaschurn und Beistellung eines Nähkurslokales und zwei Nähmaschinen, wird beschlossen diesem Vorschlage zu entsprechen. Die Gemeinde wird beauftragt der Arbeiterkammer in diesem Sinne zu berichten.

Zu Punkt 14

Der Bericht über den Ausbau der Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 15

Für die Erweiterung eines Wasserleitungsstranges der Gemeindewasserversorgungsleitung bei der Kirche Gaschurn, sowie Fassung einer zusätzlichen Quelle in den Brunnen wird einstimmig zugestimmt.

Zu Punkt 16

Die Erweiterung der Tagesordnung gemäß § 34 der GO wird bejaht.

Zu Punkt 17

Bär Förderung der Bang-Untersuchung des Viehstandes in der Gemeinde Gaschurn wird zugestimmt.

Zu Punkt 18

Laut Grundbuchseintragung im Bezirksgericht Montafon in Schruns ist die Gemeinde Gaschurn Mitbesitzerin im Wuhrwald Gundalatscherberg Gp. Nr. 1617, 1615, 1616 und 1567 der Kat. Gemeinde Gaschurn. Auf Grund dessen kann nur durch einen Gemeindevertretungsbeschluss mit Vorbehalt der Zustimmung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung der Vorarlberger Landesregierung Holz aus diesen vorgenannten Grundparzellnummern entnommen werden. Deshalb wird einstimmig beschlossen dass der Wuhrwaldvogt derzeit nur für die Wiederinstandsetzung der Illwuhung eine Holzschlägerung beantragen kann.

Schluß der Sitzung um 21.15.Uhr.

# IX. Sitzung

Sitzungstag:

19. April 1956

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder \*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b> Peter Wachter <del>Franz Essig</del> Oskar Kessler <del>Alois Geschwendtner</del> <del>Hildegard Koller</del> Josef Bauernfeind <del>Josef Essig</del> Franz Flöry Ferdinand Ganahl	Arthur Kessler Adolf Malin Franz Josef Netzer Richard Pfeifer	entschuldigt entschuldigt entschuldigt entschuldigt
Alois Rudigier Alois Rudigier 7 Ludwig Sohler Eduard Scherer Josef Tschanun	Rudolf Wittwer	entschuldigt

Beschlußfähigkeit ~~ist durch Anwesenheit von 10 Mitgliedern~~ war ~~nicht~~ gegeben.\*\*)

Änderungen müssen vor jeder einzelnen Sitzungsniederschrift besonders vermerkt werden.

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich - ~~XXXXXXXXXX~~

Zu Punkt .....

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO. die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift
2. Staatsbürgerschaftsansuchen Mate Marinac, Gaschurn Nr. 185
3. Grundtrennungsansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G.
4. Schreiben der SOS - Kinderdörfer, Innsbruck.
5. Ansuchen des Präsidiums des Künstlerbundes in Wien.
6. Ansuchen des Verbandes der Vorarlberger Skiläufer.
7. Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn-Partenen.
8. Ansuchen des Werkmeisters Wilhelm Wachter, Rodund.
9. Konzessionsansuchen Heinrich Tschofen, Partenen Nr. 11
10. Ansuchen des Alwin Schönherr, Gaschurn Nr. 32
11. Schreiben der Post- & Telegraphendirektion, Innsbruck.
12. Schreiben der Forsttechnischen Abteilung, Sektion Bregenz.
13. Abhaltung von Nähkursen in Gaschurn.
14. Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch.
15. Gemeindegewässerversorgungsleitung Gaschurn.
16. Erweiterung der Tagesordnung.
17. Förderung der Banguntersuchung in der Gemeinde Gaschurn
18. Wuhrwald - Gundalatscherberg, Gaschurn.
- 19.
- 20.

# Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18	19. 4. 1956
				den Beschluß	Vortrag — Beratung / Beschluß
				Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich. <del>Zahl der Mitglieder</del>	
				Vortrag — Beratung / Beschluß	
				Beginn der Sitzung um 18 Uhr. =====	
Zu Punkt	1			Der Bürgermeister begrüßt die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und stellt deren Beschlußfähigkeit fest. Die Niederschrift der letzten Gemeindevertretung wird vollinhaltlich verlesen, welche von allen Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterschrieben wird.	
Zu Punkt	2			Das Staatsbürgerschaftsansuchen des Mate Marinac, Gaschurn Nr. 185 wird befürwortet.	
Zu Punkt	3			Die Grundtrennungsansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz auf Zeinisjoch und der Verbellenalpe werden bejaht.	
Zu Punkt	4			Das Schreiben vom 12. März 1956 Zei: Dr. ZT-zü der SOS-Kinderdörfer, Innsbruck wird zur Kenntnis genommen und ein Beitrag von S 100.- gewährt.	
Zu Punkt	5			Das Ansuchen des Präsidiums des Künstlerbundes in Wien wird behandelt und nach Beratung vertagt.	
Zu Punkt	6			Dem Verband der Vorarlberger Skiläufer wird ein Unterstützungsbeitrag von S 50.-- gegeben.	
Zu Punkt	7			Der Bürgermusik Gaschurn-Partenen wird auf Grund ihrer Darstellungen teilweise entsprochen und ein Beitrag von S 2346.-- gewährt.	
Zu Punkt	8			Dem Ansuchen des Werkmeisters Wilhelm Wachter, Rodund wird entgegenkommenderweise wo möglich entsprochen.	
Zu Punkt	9			Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz vom 6.3.1956, betreffend Heinrich Tschofen, Partenen Nr. 11, Konzession zur Beförderung von Lasten mit einem Lastkraftwagen wird mit 7 Stimmen gegen 6 Stimmen verneint.	
Zu Punkt	10			Das Ansuchen des Alwin Schönherr, Gaschurn Nr. 32 wegen Erwerbung eines Bauplatzes beim alten Schwimmbad in Gaschurn wird nach erfolgter Beratung dem Antragsteller ein solcher von ca 400 m2 mit S 8.-- pro m2 einstimmig genehmigt.	
Zu Punkt	11			Das von der Post- und Telegraphendirektion in Innsbruck eingebrachte Schreiben, betreffend einen Nachtragsartikel des Bestandesrechtes zum Mietvertrag des Post- und Wähleramtes vom 17. Dezember 1955 wird einstimmig zugestimmt.	

# Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18		Vortrag — Beratung / Beschluß
		Für	Gegen	
				den Beschluß
Zu Punkt	12			Das Schreiben der Forsttechnischen Abteilung für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, wird zur Kenntnis genommen
Zu Punkt	13			Auf Grund des Schreibens der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Vorarlberg, wegen Abhaltung eines Nähkurses in Gaschurn und Beistellung eines Nähkurslokales und zwei Nähmaschinen, wird beschlossen diesem Vorschlage zu entsprechen. Die Gemeinde wird beauftragt der Arbeiterkammer in diesem Sinne zu berichten.
Zu Punkt	14			Der Bericht über den Ausbau der Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch wird zur Kenntnis genommen.
Zu Punkt	15			Für die Erweiterung eines Wasserleitungsstranges der Gemeindegewässerversorgungsleitung bei der Kirche Gaschurn, sowie Fassung einer zusätzlichen Quelle in den Brunnen wird einstimmig zugestimmt.
Zu Punkt	16			Die Erweiterung der Tagesordnung gemäß § 34 der GO wird bejaht.
Zu Punkt	17			Der Förderung der Bang-Untersuchung des Viehstandes in der Gemeinde Gaschurn wird zugestimmt.
Zu Punkt	18			Laut Grundbuchseintragung im Bezirksgericht Montafon in Schruns ist die Gemeinde Gaschurn Mitbesitzerin im Wuhrwald Gundaatscherberg Gp. Nr. 1617, 1615, 1616 und 1567 der Kat. Gemeinde Gaschurn. Auf Grund dessen kann nur durch einen Gemeindevertretungsbeschluß mit Vorbehalt der Zustimmung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung der Vorarlberger Landesregierung Holz aus diesen vorgenannten Grundparzellnummern entnommen werden. Deshalb wird einstimmig beschlossen dass der Wuhrwaldvogt derzeit nur für die Wiederinstandsetzung der Illwahrung eine Holzschlägerung beantragen kann.  Schluß der Sitzung um 21.15 Uhr. =====

*Peter Wächter*

*Joseph Essig  
Prinz Alois*

*Bauernführer Josef  
Kohler Ludwig*

*Johann Eckmühl*

*Tobias Josef  
Ganzhuber Fadi*

*Hilberer Alois*

*Prinz Alois*